



# PIGLOW

## Questionnaire: Aufzuchtferkel

### Büro

Dieses erste Set von Fragen (Büro) sollte in dem Raum ausgefüllt werden, in dem die benötigten Daten zugänglich sind.

Für den eigentlichen Scan (folgender Abschnitt) wird empfohlen, mindestens eine Stunde nach der Fütterung zu beginnen.

### Farm-Management

Wenn Sie diesen Scan bereits in der Vergangenheit abgeschlossen haben, sehen Sie die bereits eingeführten Antworten für einige der Fragen.

Bitte überprüfen Sie, ob diese noch gültig sind und ändern Sie die Antwort bei Bedarf.

### Datum der Erhebung

### Wieviele Mastschweine gibt es insgesamt auf dem Betrieb?

### Wird der Betrieb ökologisch geführt?

- Ja  
 Nee

### Welche Schweinerasse haben Sie?

### Wie hoch ist die durchschnittliche Verlustrate (%) von Aufzuchtferkel (pro Jahr)?

### Mit welchem Alter werden die Ferkel abgesetzt (in Tagen)?

(1 optie aanduiden)

- < 28 Tage  
 28-39 Tage  
 40-45 Tage  
 46-50 Tage  
 mindestens 50 Tage

**Mit welchem Alter werden die Schweine geschlachtet (in Tagen)?**

**Ihr Name (oder die Beschreibung) für die Einheit**

Der Zweck des Namens ist die Unterscheidung zwischen Ihren eigenen Gebäuden oder Einheiten, falls Sie mehrere haben.

**Wie wird das Futter angeboten?**

(1 optie aanduiden)

- ad libitum
- beschränkt

**Welche Art von Futterautomaten werden verwendet?**

(1 optie aanduiden)

- individuelle Futtertrog
- Gruppenfuttertrog

**Welche Art von Futter wird angeboten?**

Mehrfachantworten möglich.

(Meerdere opties mogelijk)

- Trockenfutter
- Feuchtes und trockenes Futter
- Feuchtfütterung bei der Futter und Wasser vorab gemischt werden

**Wie lange ist die letzte Fütterung her?**

(1 optie aanduiden)

- weniger als 1 Stunde
- ungefähr 1 Stunde
- mehr als 1 Stunde
- entfällt (ad libitum)

**Sind die Schwänze kupiert?**

(1 optie aanduiden)

- Nein
- Ja
- Ja, einige Tiere

**Sind die Schweine kastriert?**

(1 optie aanduiden)

- Nein (intakte Eber)
- Ja (chirurgische Kastration)
- Ja (Immunokastration)

**Haben (manche) Schweine Nasenringe?**

- Ja

Nee

**Welche Bodenart(en) haben die Stallbuchten?**

Mehrfachantworten möglich

(Meerdere opties mogelijk)

- Vollspalten
- Teilspalten
- planbefestigter Boden (ohne Einstreu)
- Tiefstreu
- planbefestigter Boden + Einstreu
- Erde
- Sonstige

**Welche Bodenart(en) hat der Auslauf?**

Mehrfachantworten möglich

(Meerdere opties mogelijk)

- Vollspalten
- Teilspalten
- planbefestigter Boden (ohne Einstreu)
- Tiefstreu
- planbefestigter Boden + Einstreu
- Erde/Weide
- Sonstige

**Welche Art von Beschäftigungsmaterial wird im Stall angeboten?**

Mehrfachantworten möglich

(Meerdere opties mogelijk)

- Stroh - Rauhfutter
- befestigtes Holz
- bewegliches Holz
- Jutesack
- Kette
- befestigte Spielzeuge (mit Kette oder an Stab)
- lose Spielzeuge
- Erde
- Sonstige
- Keine

**Welche Art von Beschäftigungsmaterial wird im Auslauf angeboten?**

Mehrfachantworten möglich.

(Meerdere opties mogelijk)

- Stroh - Rauhfutter
- befestigtes Holz
- bewegliches Holz
- Jutesack

- Kette
- befestigte Spielzeuge (mit Kette oder an Stab)
- lose Spielzeuge
- Erde
- Weide (Gras)
- Suhle
- Sonstige
- Keine

**Welches Haltungssystem haben Sie auf Ihrem Betrieb?**

(1 optie aanduiden)

- Feststall mit angeschlossenem Auslauf
- (mobile) Kabinen

**Gibt es Bereiche des Auslaufs die selten genutzt werden?**

- Ja
- Nee

**Sehen Sie Aufzuchtferkel mit Anzeichen von Sonnenbrand, egal in welcher Jahreszeit?**

Sonnenbrand tritt bei weißen/hellfarbigen Schweinen an den exponierten Körperstellen (Rücken, Ohren, Flanken) auf. Anzeichen für einen Sonnenbrand sind Rötungen, Ödeme und eventuell Schorf und Abschälen der Haut.

(1 optie aanduiden)

- Ja
- Manchmal
- Nein

**Wie alt sind die Aufzuchtferkel (in Tagen) die Sie beobachten wollen durchschnittlich?**

## Gruppenbeobachtungen

1/5

**Wenn Sie < 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie alle. Wenn Sie > 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie mindestens 50 Schweine aus mindestens 2 verschiedenen Buchten (falls vorhanden).**

**Beurteilen Sie alle Tiere aus der/den ausgewählten Bucht(en). Wählen Sie Buchten aus, die gleichmäßig über die gesamte Stalleinheit verteilt sind, um eine repräsentative Stichprobe zu gewährleisten.**

**Für jede Bucht können Sie wählen, ob Sie die Tiere drinnen oder draußen beurteilen, je nachdem, wo die Sicht am besten ist. Bitte geben Sie den Tieren in der Bucht einige Minuten Zeit, sich an Ihre Anwesenheit zu gewöhnen, bevor Sie mit der Beobachtung beginnen.**

**Beobachtung Nummer:**

(1 optie aanduiden)

- alle Aufzuchtferkelgruppen wurden beobachtet
- Beobachtung der 1. Gruppe

- Beobachtung der 2. Gruppe
- Beobachtung der 3. Gruppe
- Beobachtung der 4. Gruppe
- Beobachtung der 5. Gruppe

**Sind die Schweine der Gruppe mindestens 14 Tage zusammen?**

- Ja
- Nee

**Wie viele Schweine werden beobachtet?**

**Beobachten Sie wie die Schweine sich in der Bucht verteilen.**

**A. sich zusammenkauern (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**B. weit verteilt über das Gehege und auf der Seite (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**Zählen Sie (verwenden Sie den + Button) die Anzahl der Schweine die:**

**A. hecheln**

**B. zittern**

**Dokumentieren Sie die Anzahl der Schweine in der Bucht die das Beschäftigungsmaterial benutzen.**

Bitte berücksichtigen Sie die Optionen, die Sie zuvor ausgewählt haben: Stroh bzw. Rauhfutter, festes Holz, loses Holz, Sackleinen, Kette, festes Spielzeug (per Kette oder Stange), loses Spielzeug, Erde.

**Haben manche Schweine in der Gruppe manchmal Schwierigkeiten an gutes Trinkwasser zu kommen?**

Dies kann sowohl auf physische Faktoren (z. B. nicht genügend Tränken) als auch auf soziale Faktoren (z. B. Aggressionen) zurückzuführen sein, die den Zugang erschweren.

- Ja
- Nee

**Wieviele Schweine sind viel kleiner als die anderen in der Gruppe? (Anzahl eingeben über + Button)**

1/3 kleiner als der Buchtengrundschnitt

**Wieviele Schweine atmen schwer?**

**Notieren Sie die Zeit (in Sekunden), die es braucht, bis sich das erste Schwein nähert und Sie berührt (nach Betreten der Bucht)? Wenn kein Schwein Sie innerhalb von 60 Sekunden berührt, beenden Sie den Test und fahren Sie mit der nächsten Frage fort.**

**Siehe das i-Symbol für Informationen zu diesem Test.**

Bevor Sie die Beobachtung beginnen, betreten Sie die Bucht und drehen Sie eine Runde um sicherzustellen, dass alle Tiere Sie bemerkt haben. Starten Sie den Timer erst, wenn Sie stillstehen.

**Sehen Sie Anzeichen von flüssigem Kot in der Bucht? (an den Wänden oder Böden)**

- Ja  
 Nee

**Wie viele Schweine sind mit Kot / Mist bedeckt (= 50% der Hautoberfläche an einer Körperseite)?**

Beachten Sie, dass dieser Parameter nicht mit Verschmutzung zu verwechseln ist: ein mit Schlamm verschmutztes Schwein im Freien (an einem warmen Tag) ist normal und weist nicht unbedingt auf ein Tierschutzproblem hin.

**Zählen Sie die Anzahl der Schweine, die sich in einem schlechten Allgemeinzustand befinden und weitere Pflege benötigen. (Anzahl eingeben mit dem + Button)**

Tiere, die offensichtlich Schmerzen haben, krank sind, weitere Pflege benötigen, um Komplikationen zu vermeiden, stumpf oder apathisch sind (nicht wach und ansprechbar), von der Gruppe isoliert sind (liegend, stehend, fressend), mit stumpfen/gesunkenen Augen, blauen/roten Ohren oder Schnauze, blasser Hautfarbe, schneller Atmung und Tiere mit erheblicher Deformation oder großen Leistenbrüchen (größer als der Abstand zwischen dem eigentlichen Bruch und dem Boden)

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Wunden größer als 5 cm (an der Körperseite und den Beinen)**

**B. mindestens 15 Kratzer auf eine Körperseite**

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Ohrläsionen**

**B. Schwanzverletzungen**

**C. Anzeichen von Hautirritationen oder Parasiten**

**Wieviele Schweine sind offensichtlich lahm?**

offensichtlich lahm: deutlich sichtbare reduzierte Gewichtsbelastung einer Gliedmaße ("Hinken") bis hin zur Gehunfähigkeit des Tieres

**Haben Sie während der Beobachtung Husten und/oder Niesen in der Gruppe gehört?**

- Ja
- Nee

2/5

**Wenn Sie < 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie alle. Wenn Sie > 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie mindestens 50 Schweine aus mindestens 2 verschiedenen Buchten (falls vorhanden).**

**Beurteilen Sie alle Tiere aus der/den ausgewählten Bucht(en). Wählen Sie Buchten aus, die gleichmäßig über die gesamte Stalleinheit verteilt sind, um eine repräsentative Stichprobe zu gewährleisten.**

**Für jede Bucht können Sie wählen, ob Sie die Tiere drinnen oder draußen beurteilen, je nachdem, wo die Sicht am besten ist. Bitte geben Sie den Tieren in der Bucht einige Minuten Zeit, sich an Ihre Anwesenheit zu gewöhnen, bevor Sie mit der Beobachtung beginnen.**

**Beobachtung Nummer:**

(1 optie aanduiden)

- alle Aufzuchtferkelgruppen wurden beobachtet
- Beobachtung der 1. Gruppe
- Beobachtung der 2. Gruppe
- Beobachtung der 3. Gruppe
- Beobachtung der 4. Gruppe
- Beobachtung der 5. Gruppe

**Sind die Schweine der Gruppe mindestens 14 Tage zusammen?**

- Ja
- Nee

**Wie viele Schweine werden beobachtet?**

**Beobachten Sie wie die Schweine sich in der Bucht verteilen.**

**A. sich zusammenkauern (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**B. weit verteilt über das Gehege und auf der Seite (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**Zählen Sie (verwenden Sie den + Button) die Anzahl der Schweine die:**

**A. hecheln**

**B. zittern**

**Dokumentieren Sie die Anzahl der Schweine in der Bucht die das Beschäftigungsmaterial benutzen.**  
Bitte berücksichtigen Sie die Optionen, die Sie zuvor ausgewählt haben: Stroh bzw. Rauhfutter, festes Holz, loses Holz, Sackleinen, Kette, festes Spielzeug (per Kette oder Stange), loses Spielzeug, Erde.

**Haben manche Schweine in der Gruppe manchmal Schwierigkeiten an gutes Trinkwasser zu kommen?**  
Dies kann sowohl auf physische Faktoren (z. B. nicht genügend Tränken) als auch auf soziale Faktoren (z. B. Aggressionen) zurückzuführen sein, die den Zugang erschweren.

- Ja  
 Nee

**Wieviele Schweine sind viel kleiner als die anderen in der Gruppe? (Anzahl eingeben über + Button)**  
1/3 kleiner als der Buchtengrundschnutt

**Wieviele Schweine atmen schwer?**

**Notieren Sie die Zeit (in Sekunden), die es braucht, bis sich das erste Schwein nähert und Sie berührt (nach Betreten der Bucht)? Wenn kein Schwein Sie innerhalb von 60 Sekunden berührt, beenden Sie den Test und fahren Sie mit der nächsten Frage fort.**

**Siehe das i-Symbol für Informationen zu diesem Test.**

Bevor Sie die Beobachtung beginnen, betreten Sie die Bucht und drehen Sie eine Runde um sicherzustellen, dass alle Tiere Sie bemerkt haben. Starten Sie den Timer erst, wenn Sie stillstehen.

**Sehen Sie Anzeichen von flüssigem Kot in der Bucht? (an den Wänden oder Böden)**

- Ja  
 Nee

**Wie viele Schweine sind mit Kot / Mist bedeckt (= 50% der Hautoberfläche an einer Körperseite)?**  
Beachten Sie, dass dieser Parameter nicht mit Verschmutzung zu verwechseln ist: ein mit Schlamm verschmutztes Schwein im Freien (an einem warmen Tag) ist normal und weist nicht unbedingt auf ein Tierschutzproblem hin.

**Zählen Sie die Anzahl der Schweine, die sich in einem schlechten Allgemeinzustand befinden und weitere Pflege benötigen. (Anzahl eingeben mit dem + Button)**

Tiere, die offensichtlich Schmerzen haben, krank sind, weitere Pflege benötigen, um Komplikationen zu vermeiden, stumpf oder apathisch sind (nicht wach und ansprechbar), von der Gruppe isoliert sind (liegend, stehend, fressend), mit stumpfen/gesunkenen Augen, blauen/roten Ohren oder Schnauze, blasser Hautfarbe, schneller Atmung und Tiere mit erheblicher Deformation oder großen Leistenbrüchen (größer als der Abstand zwischen dem eigentlichen Bruch und dem Boden)

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:  
A. Wunden größer als 5 cm (an der Körperseite und den Beinen)**



**B. mindestens 15 Kratzer auf eine Körperseite**

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Ohrläsionen**

**B. Schwanzverletzungen**

**C. Anzeichen von Hautirritationen oder Parasiten**

**Wieviele Schweine sind offensichtlich lahm?**

offensichtlich lahm: deutlich sichtbare reduzierte Gewichtsbelastung einer Gliedmaße ("Hinken") bis hin zur Gehunfähigkeit des Tieres

**Haben Sie während der Beobachtung Husten und/oder Niesen in der Gruppe gehört?**

- Ja  
 Nee

3/5

**Wenn Sie < 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie alle. Wenn Sie > 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie mindestens 50 Schweine aus mindestens 2 verschiedenen Buchten (falls vorhanden).**

**Beurteilen Sie alle Tiere aus der/den ausgewählten Bucht(en). Wählen Sie Buchten aus, die gleichmäßig über die gesamte Stalleinheit verteilt sind, um eine repräsentative Stichprobe zu gewährleisten.**

**Für jede Bucht können Sie wählen, ob Sie die Tiere drinnen oder draußen beurteilen, je nachdem, wo die Sicht am besten ist. Bitte geben Sie den Tieren in der Bucht einige Minuten Zeit, sich an Ihre Anwesenheit zu gewöhnen, bevor Sie mit der Beobachtung beginnen.**

**Beobachtung Nummer:**

(1 optie aanduiden)

- alle Aufzuchtferkelgruppen wurden beobachtet  
 Beobachtung der 1. Gruppe  
 Beobachtung der 2. Gruppe  
 Beobachtung der 3. Gruppe  
 Beobachtung der 4. Gruppe  
 Beobachtung der 5. Gruppe

**Sind die Schweine der Gruppe mindestens 14 Tage zusammen?**

- Ja

Nee

**Wie viele Schweine werden beobachtet?**

**Beobachten Sie wie die Schweine sich in der Bucht verteilen.**

**A. sich zusammenkauern (mehr als 50 % der Schweine)**

Ja

Nee

**B. weit verteilt über das Gehege und auf der Seite (mehr als 50 % der Schweine)**

Ja

Nee

**Zählen Sie (verwenden Sie den + Button) die Anzahl der Schweine die:**

**A. hecheln**

**B. zittern**

**Dokumentieren Sie die Anzahl der Schweine in der Bucht die das Beschäftigungsmaterial benutzen.**

Bitte berücksichtigen Sie die Optionen, die Sie zuvor ausgewählt haben: Stroh bzw. Rauhfutter, festes Holz, loses Holz, Sackleinen, Kette, festes Spielzeug (per Kette oder Stange), loses Spielzeug, Erde.

**Haben manche Schweine in der Gruppe manchmal Schwierigkeiten an gutes Trinkwasser zu kommen?**

Dies kann sowohl auf physische Faktoren (z. B. nicht genügend Tränken) als auch auf soziale Faktoren (z. B. Aggressionen) zurückzuführen sein, die den Zugang erschweren.

Ja

Nee

**Wieviele Schweine sind viel kleiner als die anderen in der Gruppe? (Anzahl eingeben über + Button)**

1/3 kleiner als der Buchtengrundschnitt

**Wieviele Schweine atmen schwer?**

**Notieren Sie die Zeit (in Sekunden), die es braucht, bis sich das erste Schwein nähert und Sie berührt (nach Betreten der Bucht)? Wenn kein Schwein Sie innerhalb von 60 Sekunden berührt, beenden Sie den Test und fahren Sie mit der nächsten Frage fort.**

**Siehe das i-Symbol für Informationen zu diesem Test.**

Bevor Sie die Beobachtung beginnen, betreten Sie die Bucht und drehen Sie eine Runde um sicherzustellen, dass alle Tiere Sie bemerkt haben. Starten Sie den Timer erst, wenn Sie stillstehen.

**Sehen Sie Anzeichen von flüssigem Kot in der Bucht? (an den Wänden oder Böden)**

- Ja
- Nee

**Wie viele Schweine sind mit Kot / Mist bedeckt (= 50% der Hautoberfläche an einer Körperseite)?**

Beachten Sie, dass dieser Parameter nicht mit Verschmutzung zu verwechseln ist: ein mit Schlamm verschmutztes Schwein im Freien (an einem warmen Tag) ist normal und weist nicht unbedingt auf ein Tierschutzproblem hin.

**Zählen Sie die Anzahl der Schweine, die sich in einem schlechten Allgemeinzustand befinden und weitere Pflege benötigen. (Anzahl eingeben mit dem + Button)**

Tiere, die offensichtlich Schmerzen haben, krank sind, weitere Pflege benötigen, um Komplikationen zu vermeiden, stumpf oder apathisch sind (nicht wach und ansprechbar), von der Gruppe isoliert sind (liegend, stehend, fressend), mit stumpfen/gesunkenen Augen, blauen/roten Ohren oder Schnauze, blasser Hautfarbe, schneller Atmung und Tiere mit erheblicher Deformation oder großen Leistenbrüchen (größer als der Abstand zwischen dem eigentlichen Bruch und dem Boden)

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Wunden größer als 5 cm (an der Körperseite und den Beinen)**

**B. mindestens 15 Kratzer auf eine Körperseite**

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Ohrläsionen**

**B. Schwanzverletzungen**

**C. Anzeichen von Hautirritationen oder Parasiten**

**Wieviele Schweine sind offensichtlich lahm?**

offensichtlich lahm: deutlich sichtbare reduzierte Gewichtsbelastung einer Gliedmaße ("Hinken") bis hin zur Gehunfähigkeit des Tieres

**Haben Sie während der Beobachtung Husten und/oder Niesen in der Gruppe gehört?**

- Ja
- Nee

Wenn Sie < 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie alle. Wenn Sie > 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie mindestens 50 Schweine aus mindestens 2 verschiedenen Buchten (falls vorhanden).

Beurteilen Sie alle Tiere aus der/den ausgewählten Bucht(en). Wählen Sie Buchten aus, die gleichmäßig über die gesamte Stalleinheit verteilt sind, um eine repräsentative Stichprobe zu gewährleisten.

Für jede Bucht können Sie wählen, ob Sie die Tiere drinnen oder draußen beurteilen, je nachdem, wo die Sicht am besten ist. Bitte geben Sie den Tieren in der Bucht einige Minuten Zeit, sich an Ihre Anwesenheit zu gewöhnen, bevor Sie mit der Beobachtung beginnen.

**Beobachtung Nummer:**

(1 optie aanduiden)

- alle Aufzuchtferkelgruppen wurden beobachtet
- Beobachtung der 1. Gruppe
- Beobachtung der 2. Gruppe
- Beobachtung der 3. Gruppe
- Beobachtung der 4. Gruppe
- Beobachtung der 5. Gruppe

**Sind die Schweine der Gruppe mindestens 14 Tage zusammen?**

- Ja
- Nee

**Wie viele Schweine werden beobachtet?**

**Beobachten Sie wie die Schweine sich in der Bucht verteilen.**

**A. sich zusammenkauern (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**B. weit verteilt über das Gehege und auf der Seite (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja
- Nee

**Zählen Sie (verwenden Sie den + Button) die Anzahl der Schweine die:**

**A. hecheln**

**B. zittern**

**Dokumentieren Sie die Anzahl der Schweine in der Bucht die das Beschäftigungsmaterial benutzen.**

Bitte berücksichtigen Sie die Optionen, die Sie zuvor ausgewählt haben: Stroh bzw. Rauhfutter, festes Holz, loses Holz, Sackleinen, Kette, festes Spielzeug (per Kette oder Stange), loses Spielzeug, Erde.

**Haben manche Schweine in der Gruppe manchmal Schwierigkeiten an gutes Trinkwasser zu kommen?**

Dies kann sowohl auf physische Faktoren (z. B. nicht genügend Tränken) als auch auf soziale Faktoren (z. B. Aggressionen) zurückzuführen sein, die den Zugang erschweren.

- Ja
- Nee

**Wieviele Schweine sind viel kleiner als die anderen in der Gruppe? (Anzahl eingeben über + Button)**

1/3 kleiner als der Buchtengrundschnitt

**Wieviele Schweine atmen schwer?**

**Notieren Sie die Zeit (in Sekunden), die es braucht, bis sich das erste Schwein nähert und Sie berührt (nach Betreten der Bucht)? Wenn kein Schwein Sie innerhalb von 60 Sekunden berührt, beenden Sie den Test und fahren Sie mit der nächsten Frage fort.**

**Siehe das i-Symbol für Informationen zu diesem Test.**

Bevor Sie die Beobachtung beginnen, betreten Sie die Bucht und drehen Sie eine Runde um sicherzustellen, dass alle Tiere Sie bemerkt haben. Starten Sie den Timer erst, wenn Sie stillstehen.

**Sehen Sie Anzeichen von flüssigem Kot in der Bucht? (an den Wänden oder Böden)**

- Ja
- Nee

**Wie viele Schweine sind mit Kot / Mist bedeckt (= 50% der Hautoberfläche an einer Körperseite)?**

Beachten Sie, dass dieser Parameter nicht mit Verschmutzung zu verwechseln ist: ein mit Schlamm verschmutztes Schwein im Freien (an einem warmen Tag) ist normal und weist nicht unbedingt auf ein Tierschutzproblem hin.

**Zählen Sie die Anzahl der Schweine, die sich in einem schlechten Allgemeinzustand befinden und weitere Pflege benötigen. (Anzahl eingeben mit dem + Button)**

Tiere, die offensichtlich Schmerzen haben, krank sind, weitere Pflege benötigen, um Komplikationen zu vermeiden, stumpf oder apathisch sind (nicht wach und ansprechbar), von der Gruppe isoliert sind (liegend, stehend, fressend), mit stumpfen/gesunkenen Augen, blauen/roten Ohren oder Schnauze, blasser Hautfarbe, schneller Atmung und Tiere mit erheblicher Deformation oder großen Leistenbrüchen (größer als der Abstand zwischen dem eigentlichen Bruch und dem Boden)

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Wunden größer als 5 cm (an der Körperseite und den Beinen)**

**B. mindestens 15 Kratzer auf eine Körperseite**

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

## A. Ohrläsionen

## B. Schwanzverletzungen

## C. Anzeichen von Hautirritationen oder Parasiten

### Wieviele Schweine sind offensichtlich lahm?

offensichtlich lahm: deutlich sichtbare reduzierte Gewichtsbelastung einer Gliedmaße ("Hinken") bis hin zur Gehunfähigkeit des Tieres

### Haben Sie während der Beobachtung Husten und/oder Niesen in der Gruppe gehört?

- Ja  
 Nee

5/5

Wenn Sie < 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie alle. Wenn Sie > 50 Aufzuchtferkel haben, beurteilen Sie mindestens 50 Schweine aus mindestens 2 verschiedenen Buchten (falls vorhanden).

Beurteilen Sie alle Tiere aus der/den ausgewählten Bucht(en). Wählen Sie Buchten aus, die gleichmäßig über die gesamte Stalleinheit verteilt sind, um eine repräsentative Stichprobe zu gewährleisten.

Für jede Bucht können Sie wählen, ob Sie die Tiere drinnen oder draußen beurteilen, je nachdem, wo die Sicht am besten ist. Bitte geben Sie den Tieren in der Bucht einige Minuten Zeit, sich an Ihre Anwesenheit zu gewöhnen, bevor Sie mit der Beobachtung beginnen.

### Beobachtung Nummer:

(1 optie aanduiden)

- alle Aufzuchtferkelgruppen wurden beobachtet  
 Beobachtung der 1. Gruppe  
 Beobachtung der 2. Gruppe  
 Beobachtung der 3. Gruppe  
 Beobachtung der 4. Gruppe  
 Beobachtung der 5. Gruppe

### Sind die Schweine der Gruppe mindestens 14 Tage zusammen?

- Ja  
 Nee

### Wie viele Schweine werden beobachtet?

Beobachten Sie wie die Schweine sich in der Bucht verteilen.

**A. sich zusammenkauern (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja  
 Nee

**B. weit verteilt über das Gehege und auf der Seite (mehr als 50 % der Schweine)**

- Ja  
 Nee

**Zählen Sie (verwenden Sie den + Button) die Anzahl der Schweine die:**

**A. hecheln**

**B. zittern**

**Dokumentieren Sie die Anzahl der Schweine in der Bucht die das Beschäftigungsmaterial benutzen.**  
Bitte berücksichtigen Sie die Optionen, die Sie zuvor ausgewählt haben: Stroh bzw. Rauhfutter, festes Holz, loses Holz, Sackleinen, Kette, festes Spielzeug (per Kette oder Stange), loses Spielzeug, Erde.

**Haben manche Schweine in der Gruppe manchmal Schwierigkeiten an gutes Trinkwasser zu kommen?**  
Dies kann sowohl auf physische Faktoren (z. B. nicht genügend Tränken) als auch auf soziale Faktoren (z. B. Aggressionen) zurückzuführen sein, die den Zugang erschweren.

- Ja  
 Nee

**Wieviele Schweine sind viel kleiner als die anderen in der Gruppe? (Anzahl eingeben über + Button)**  
1/3 kleiner als der Buchtengrundschnitt

**Wieviele Schweine atmen schwer?**

**Notieren Sie die Zeit (in Sekunden), die es braucht, bis sich das erste Schwein nähert und Sie berührt (nach Betreten der Bucht)? Wenn kein Schwein Sie innerhalb von 60 Sekunden berührt, beenden Sie den Test und fahren Sie mit der nächsten Frage fort.**

**Siehe das i-Symbol für Informationen zu diesem Test.**

Bevor Sie die Beobachtung beginnen, betreten Sie die Bucht und drehen Sie eine Runde um sicherzustellen, dass alle Tiere Sie bemerkt haben. Starten Sie den Timer erst, wenn Sie stillstehen.

**Sehen Sie Anzeichen von flüssigem Kot in der Bucht? (an den Wänden oder Böden)**

- Ja  
 Nee

**Wie viele Schweine sind mit Kot / Mist bedeckt (= 50% der Hautoberfläche an einer Körperseite)?**

Beachten Sie, dass dieser Parameter nicht mit Verschmutzung zu verwechseln ist: ein mit Schlamm verschmutztes Schwein im Freien (an einem warmen Tag) ist normal und weist nicht unbedingt auf ein Tierschutzproblem hin.

**Zählen Sie die Anzahl der Schweine, die sich in einem schlechten Allgemeinzustand befinden und weitere Pflege benötigen. (Anzahl eingeben mit dem + Button)**

Tiere, die offensichtlich Schmerzen haben, krank sind, weitere Pflege benötigen, um Komplikationen zu vermeiden, stumpf oder apathisch sind (nicht wach und ansprechbar), von der Gruppe isoliert sind (liegend, stehend, fressend), mit stumpfen/gesunkenen Augen, blauen/roten Ohren oder Schnauze, blasser Hautfarbe, schneller Atmung und Tiere mit erheblicher Deformation oder großen Leistenbrüchen (größer als der Abstand zwischen dem eigentlichen Bruch und dem Boden)

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Wunden größer als 5 cm (an der Körperseite und den Beinen)**

**B. mindestens 15 Kratzer auf eine Körperseite**

**Zählen Sie (Eingabe mit dem + Button) die Anzahl der Schweine mit:**

**A. Ohrläsionen**

**B. Schwanzverletzungen**

**C. Anzeichen von Hautirritationen oder Parasiten**

**Wieviele Schweine sind offensichtlich lahm?**

offensichtlich lahm: deutlich sichtbare reduzierte Gewichtsbelastung einer Gliedmaße ("Hinken") bis hin zur Gehunfähigkeit des Tieres

**Haben Sie während der Beobachtung Husten und/oder Niesen in der Gruppe gehört?**

- Ja  
 Nee

**Anmerkungen**

Bitte notieren Sie alle zusätzlichen Informationen, die für die Interpretation der Ergebnisse des Scans relevant sein könnten (z. B.: Hitzewelle, Krankheitsausbruch, ...).

**Ende der Bewertung**

**Bitte bestätigen Sie, dass die Ergebnisse gültig und korrekt sind.**

Wenn Sie keinen gültigen und genauen Scan durchgeführt haben, sollten diese Ergebnisse NICHT in das Benchmarking aufgenommen werden.



Sie erhalten in jedem Fall einen automatischen Bericht über die hochgeladenen Ergebnisse.

- Ja
- Nee

***Bitte laden Sie Ihre Antworten hoch, indem Sie auf das Wolkensymbol klicken.***